



## Protokoll

### der 28. ordentlichen Delegierten-Versammlung der Schweizerischen Curler- Veteranen Vereinigung (SCVV) vom 22. Mai 2019

- Ort/Zeit: Curlinghalle Bern (CBA), 10.30 Uhr
- Eingeladen: 65 Veteranen-Obfrauen und Obmänner, die bei SwissCurling gemeldet sind,  
sowie 13 Gäste
- Anwesend: Vorort: Trick Jürg (Obmann, Vorsitz), Schopferer Walter (Obmann-Stellvertreter und  
Finanzen), Süsskind Marcel (Administration), Baumgartner Peter (Obmann Region Ost),  
Weber Paul (Obmann Region West), Küpfer Walter (Obmann Region Zentral)
- 46 Club-Obmänner und Obfrauen (44 Clubs vertretend): CC Aarau Scheiber Bruno, CC  
Baden Regio Anderegg Andreas, CC Bern Schumacher Christian, CC Bern-Aare Schmid  
Dieter, CC Bern-Bubenberg Riggenschach Res, CC Bern Capitals Burri Heinz, CC Bern-City  
Adamek Erich, CC Bern Crystal Schumacher Walter, CC Bern Inter Schopferer Walter, CC  
Bern-Yschbäre Häuptli Othmar, CC Bern-Zytglogge Küpfer Fred, CC Biel Schneider Jürg,  
CC Burgdorf Merlin Pietro und Spychiger Beat, CC Celerina-Saluver Rüdüsühli Arthur, CC  
Dolder und CC Dolder Turicum und CC Zürichberg Sauter Alfred, CC Dübendorf Keller  
Toni, CC Emmental Bichsel Toni, CC Engelberg-Titlis Niederberger Franz, CC Flims  
Cramerer Edi, CC Frauenfeld Feller Hansjörg, CC Fribourg-Düdingen Tschümperlin Roland,  
CC Grenchen Lüthi Alfred, CC Gstaad VG Hauswirth Reinold und Ogi Peter, CC Kloten  
Baumgartner Peter, CC Küsnacht ZH Hofer Walter und Pohl Felice, CC Küsnacht am Rigi  
Leuthold Gret und Trutmann Alfred, CC Langenthal Mathis Heinz und Steinmann Albert,  
Lausanne Olympique CC Roth Alfred, CC Limmattal Riva René, CC Lötschberg Loat Ernst,  
Luzern Curling Veteranen Peter Hans, CC Lyss Möri Ruedi, Morges CC Weber Paul,  
Neuchâtel Sport CC Hügli Jürg, CC Ottenberg Weinfeldten Gafner Marlies, CC  
Schaffhausen Otth Theo, CC Solothurn Regio Simonet Roland und Gerber Ueli, CC Thun  
Regio Schmid Hugo und Amsler Erwin, CC Thurgau Oberholzer Ludwig, CC Uzwil Rüdüsühli  
Kurt und Battaglia Harry, CC Wengen-Jungfrau Schneider Gustav, CC Wetzikon Herrmann  
Toni, CC Worb Hubschmid H.R., CC Zug Bedognetti Rolf
- Gäste: Meister Freddy (SwissCurling), Pfister Marc (SwissCurling), Rieder Fritz,  
Bergamin Monique
- Entschuldigt: Club-Obmänner und Obfrauen: CC Cavadürli Weller Hanspeter, CC Frutigen Hirschi  
Therese, CC Genève Putallaz André, CC Scuol Kliebenschädel Christian, Veteranen Tessin  
Wernli Jürg, CC Zürich-Stadt Decorvet Peter

Gäste: Lestander Cristina (SwissCurling), Bugnon Chantal (SwissCurling), Hasler-Meier Amanda (SwissCurling), Häslar Stefan (CBA)

## **Zusammenfassung:**

- Die Zahl der Veteranen hat in der Saison 2018/19 von 2'534 auf 2'558 zugenommen.
- Die Jahresrechnung 2018/19 schliesst gesamthaft (allgemeine Vereinskasse und Kasse Veteranen Masters) mit einer Vermögensabnahme von Fr. 279.10 ab. Das ausgewiesene Vermögen der SCVV beläuft sich auf Fr. 17'509.30.
- Für die kommende zweijährige Amtsperiode sind gewählt bzw. wiedergewählt:
  - Obmann Vorort: Jürg Trick
  - Obmann Stellvertreter und Administration: Marcel Süsskind
  - Chef Finanzen: Monique BergaminWalter Schopferer scheidet aus dem Vorort aus.
- Der Antrag auf Heraufsetzung des Veteranen-Eintrittsalters für Frauen von 55 auf 60 Jahren wird abgelehnt.
- Der Antrag auf Durchführung einer Veteranen Schweizer Meisterschaft ab 2021 wird angenommen. Eine Delegation aus den Initianten und dem Vorort wird sich mit der Geschäftsleitung von SwissCurling treffen, um die Rahmenbedingungen der Realisierung anzugehen. Die Veranstaltung von Schweizer Meisterschaften fällt in die Kompetenz von SwissCurling Association (Dachverband).
- Aufgrund der positiven Erfahrungen in der abgelaufenen Saison beschliesst die Versammlung, die Steinabgabe per Stick bis zur Hog-Line definitiv zuzulassen.
- Die nächste Delegiertenversammlung findet am Mittwoch, den 13. Mai 2020 statt. Bitte Termin reservieren.

## **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Versammlung vom 30. Mai 2018
4. Jahresbericht Obmann
5. Jahresrechnung 2018/2019
6. Wahlen
  - Obmann
  - Obmann-Stv
  - Chef Finanzen
7. Organisation Veteranen Masters
8. Lizenzen
  - Kontrolle Saison 2018/2019
  - Regelung Saison 2019/2020
9. Koordination Turnierdaten Saison 2019/2020
10. Steinabgabe mit Stick

- 11. Versand Einladung Obmännerversammlung per E-Mail
- 12. Antrag Veteranen der Dolder Curling Clubs
- 13. Antrag CVL
- 15. Allgemeine Informationen
- 15. Diverses

## 1. Begrüssung

Der Obmann der SCVV, Jürg Trick, begrüsst die anwesenden Obfrauen und Obmänner sowie die Gäste ganz herzlich zur 28. ordentlichen Delegiertenversammlung in der CBA (Curling Bahn Allmend). Freddy Meister vom Exekutivrat von SwissCurling dankt in seiner Grussbotschaft den Veteranen für das gezeigte grosse Interesse am Curlingspielen sowie die tadellose Kontrolle der Member Card bei Veteranenturnieren. Die Versammlung gedenkt des verstorbenen Obmanns des CC Worb Walter Utiger. Die Einladung zur heutigen Versammlung ist fristgerecht erfolgt. Die Traktandenliste wird von der Versammlung genehmigt.

## 2. Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler amtiert Jürg Schneider.

## 3. Protokoll der Delegierten-Versammlung vom 30. Mai 2018

Sämtliche Obfrauen und Obmänner haben das Protokoll per E-Mail erhalten. Es wurde auch auf der Webseite von SwissCurling aufgeschaltet. Die Diskussion dazu wird nicht verlangt. Die Versammlung genehmigt es einstimmig. Der Obmann dankt Marcel Süsskind für das Verfassen des Protokolls.

## 4. Jahresbericht Obmann

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt, worauf verwiesen wird. Der Obmann geht auf folgende Themen detaillierter ein:

- **Vereinsjahr 2018/19:** Das Vereinsjahr verlief ohne besondere Probleme.
- **SwissCurling:** Unser Antrag auf Erhöhung des Jahresbeitrages pro Mitglied von Fr. 4.-- auf Fr. 5.-- ist abgelehnt worden. Die aktuelle finanzielle Situation macht die Einreichung eines neuen Antrages illusorisch. Die Zusammenarbeit mit der neuen Crew der Geschäftsstelle hat sich gut eingespielt. Am 23.4.2019 hat eine Sitzung des Bereiches Breitensport unter der neuen Leiterin Amanda Hasler-Meier stattgefunden.
- **Organisation Vorort:** Die bisherige Organisation hat sich nach Ansicht des Obmanns bewährt. Marcel Süsskind hat sich nahtlos in das Team eingefügt. Die Zusammenarbeit innerhalb des Vorortes klappt reibungslos. Wichtig ist, dass die Grundlagenpapiere zur Kenntnis genommen und angewandt werden. Die Beachtung der Zuständigkeiten steigert die Effizienz.
- **Mitgliederbestand:** Die Zahl der bei SwissCurling gemeldeten Veteranen hat wiederum leicht von 2'534 in der Saison 2017/18 auf 2'558 in der Saison 2018/19 zugenommen, was erfreulich ist. Der Obmann betont jedoch, dass wir uns mit dem Erreichten nicht zufrieden geben dürfen. Die Obfrauen und Obmänner werden aufgerufen, nach wie vor aktiv Werbung zu betreiben und Neuveteranen zu rekrutieren. Einziger weisser Fleck ist immer noch das Wallis; Paul Weber arbeitet daran.

- **Turniere:** Einige Turniere sind überbelegt, andere kämpfen um jedes einzelne Team. Die Teilnehmerzahl ist leicht zurückgegangen, was uns hellhörig machen muss. Jürg Trick dankt allen Clubs, die ein Turnier durchführen.
- **Informationfluss:** Gegenseitige Information ist das A und O einer gut funktionierenden Organisation. Man kann nicht nur auf Informationen warten, sondern man muss sie nötigenfalls auch einholen. Zentral ist ihre Verarbeitung und Weitergabe an die Vereinsmitglieder. Der Zugriff auf unsere Dokumente ist jederzeit gewährleistet. Sie können auf der Homepage von SwissCurling ([www.curling.ch](http://www.curling.ch)) im Abschnitt «Downloads» und der Weiterverzweigung «Breitensport/Technik» eingesehen und heruntergeladen werden. Die Adressliste der Obfrauen und Obmänner kann allerdings nur dann aktuell gehalten werden, wenn Mutationen umgehend Marcel Süsskind ([m.suesskind@sunrise.ch](mailto:m.suesskind@sunrise.ch)) gemeldet werden.
- **Schweiz. Veteranen Masters 2019:** Das Reglement und der Meldefluss haben sich nach Einschätzung des Obmanns bewährt. Das am 12./13. März 2019 durchgeführte Turnier wurde rundum positiv beurteilt. Bedauerlich war der Sturz eines Spielers mit Schädelbruch. Dem Vernehmen nach hat sich der Betroffene aber wieder gut erholt. Der Gesamtsieger kommt aus Uzwil mit Skip Romano Ruch. Ein Bericht ist im Berner Curler erschienen und wird auch im nächsten Hit and Roll nicht fehlen. Jürg Trick bedankt sich beim OK für die gute Zusammenarbeit. Beim nächsten Masters wird die Spielleitung ein besonderes Auge auf die Einhaltung der Zeitvorgabe werfen.

Der Jahresbericht wird ohne Wortmeldung von der Versammlung verdankt.

## 5. Jahresrechnung 2018/2019

In der Einladung zur heutigen Versammlung findet sich die detaillierte Jahresrechnung der vergangenen Saison sowie die Abrechnung zum Veteranen Masters 2019.

Die Veteranen Vereinigung hat im Wesentlichen die zwei folgenden Einnahmequellen: der Beitrag von SwissCurling und die Tageslizenzen. SwissCurling überweist uns Fr. 4.-- pro registrierte Veteranin oder Veteran (2'558 x Fr. 4.-- = 10'232.--). Leider hat es immer noch Clubs, die nicht alle Mitglieder bei SwissCurling anmelden, was uns Beiträge des Dachverbandes entzieht. Vergangene Saison haben 75 nicht lizenzierte Curlerinnen und Curler an den 45 Veteranenturnieren mitgemacht. Sie haben insgesamt Fr. 1'200.-- für Tageslizenzen bezahlt. Dazu kommen Fr. 120.-- aus der Saison 2017/18, die erst im abgelaufenen Vereinsjahr einkassiert werden konnten. Die Hälfte der Ausgaben ging an die drei Regionen zur Unterstützung der Veteranenturniere. Ein Viertel wurde gebraucht für die letztjährige Delegiertenversammlung. Angesichts des mageren Kassabestandes konnte das Veteranen Masters nur mit Fr. 1'000.-- unterstützt werden.

Gesamthaft (inkl. Vermögensrechnung zum Veteranen Masters 2019) schliesst die Jahresrechnung mit einer Vermögenszunahme von Fr. 279.10 ab. Das ausgewiesene Gesamtvermögen beläuft sich auf Fr. 17'509.30 per Ende der Rechnungsperiode.

Die Jahresrechnung wird mit Akklamation genehmigt.

## 6. Wahlen

Es stehen Wahlen für die kommende zweijährige Amtsdauer an. Walter Schopferer hat den Wunsch geäußert, die Finanzen abzugeben und auch das Amt als stellvertretender Obmann aufzugeben. Als Nachfolger im Amt des Kassier schlägt der Vorort Monique Bergamin vor. Sie stellt sich kurz vor. Gewählt werden unter dem Applaus der Versammlung Jürg Trick als Obmann, Marcel Süsskind als Obmann-Stellvertreter und Verantwortlicher für die Administration sowie Monique Bergamin als neue Kassierin.

Walter Schopferer ist seit dem Jahre 2007 in verschiedenen Chargen Mitglied des Vorortes. Jürg Trick dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle unserer Vereinigung. Walter Schopferer wird auch nach seinem Ausscheiden aus dem Vorort nach wie vor in der Spiko des Veteranen Masters mitwirken.

## **7. Organisation Veteranen Masters**

Jürg Trick erinnert daran, dass die Einladungen für das Veteranen Masters nicht persönlich für den Club-Obmann bestimmt sind, sondern an die entsprechenden Clubs gehen. Spielberechtigt sind ausschliesslich lizenzierte Veteraninnen und Veteranen. Für Ersatzspieler ist jedes Team selbst verantwortlich. Darum muss Ersatz bereits bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Eine vollständig ausgefüllte Anmeldung vermeidet Rückfragen. Die Anmeldungen haben an den zuständigen regionalen Obmann zu erfolgen. Dieser nimmt bei einer Überzeichnung die erforderlichen Selektionen vor.

Das 17. Veteranen Masters findet am 11./12. März 2020 wiederum in der CBA Bern statt. Inserenten, Sponsoren und Gönner sind herzlich willkommen. Gustav Schneider ([gustavschneider@bluewin.ch](mailto:gustavschneider@bluewin.ch)) zeichnet weiterhin hierfür verantwortlich.

## **8. Lizenzenkontrolle**

Das Ergebnis der detaillierten Lizenzkontrolle ergibt sich aus der Einladung. Die Tageslizenzen haben in der Saison 2018/19 11% unserer Einnahmen ausgemacht.

Walter Schopferer dankt allen Verantwortlichen für die Kontrolle der MemberCards und die Einlieferung der Abrechnungen, was die Arbeit enorm erleichtert hat. Der Dank gilt auch den regionalen Obmännern für die Unterstützung beim Erheben der fehlenden Daten zu einzelnen Turnieren. Er bittet darum, seine Nachfolgerin Monique Bergamin ([m.bergamin@gmx.ch](mailto:m.bergamin@gmx.ch)) genauso zu unterstützen.

Die Tageslizenzen betragen auch in der kommenden Saison Fr. 10.-- (Fr. 20.-- für ein Zweitagesturnier).

## **9. Koordination der Turnierdaten Saison 2019/2020**

In den Einladungsunterlagen sind die gemeldeten Turniere aufgeführt. Nachträglich gemeldet wurde das Veteranenturnier des CC Rigi-Kaltbad vom 19.2.2020 in Küsnacht am Rigi. Um eine Überschneidung mit dem Veteranenturnier des CC Emmental in Zollbrück am 26./27.11.2020 zu vermeiden, ist der CC Aarau bereit, sein Turnier auf den 19./20.11.2020 vorzuzuschieben. Die so bereinigte Turnierliste wird auf der Veteranen-Subwebseite von SwissCurling aufgeschaltet sowie im Hit and Roll veröffentlicht. Allfällige nachträgliche Änderungen sind Marcel Süsskind ([m.suesskind@sunrise.ch](mailto:m.suesskind@sunrise.ch)) zu melden.

## **10. Steinabgabe mit Stick**

An der letztjährigen Delegiertenversammlung ist auf provisorischer Basis die Steinabgabe per Stick bis zur Hog-Line eingeführt worden. Nun konnten die ersten Erfahrungen gesammelt werden. Zu einer dazu durchgeführten Umfrage bei den Clubs sind 33 Antworten eingegangen. Das Resultat ist eindeutig. Laut 26 Antworten hat sich die neue Lösung bewährt. Sieben Einsender machten in ihren Clubs mangels Stick-Benützern keine Erfahrung, begrüßten aber dennoch die neue Regelung. Eine Ablehnung war von keiner Seite zu hören. Oft war das Argument zu vernehmen, dass gleich lange Spiesse mit der Handabgabe herrschen sollte.

Die neue Regelung (Loslassen des Steines vom Stick spätestens vor der Hog-Line) wird bei SwissCurling neu aufgenommen und gilt damit als definitiv eingeführt.

Der Vorsitzende dankt dem Initiant Toni Keller für den Vorstoss.

## **11. Versand Einladung Obmännerversammlung per E-Mail**

Um Kosten und Zeit zu sparen, schlägt der Vorort vor, inskünftig die Einladung zur Delegiertenversammlung nicht mehr per Briefpost, sondern per E-Mail zuzusenden. Dieser Antrag wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

## **11. Antrag Veteranen der Dolder Curling Clubs**

Seitens der Curling Veteranen der Dolder Clubs (CC Dolder, CC Dolder Turicum und CC Zürichberg) ist der Antrag eingegangen, das Eintrittsalter der Damen von derzeit 55 auf das 60. Altersjahr, analog der Herren, anzuheben. Alfred Sauter begründet diesen Antrag mit der Gleichstellung von Mann und Frau sowie damit, dass sich viele Frauen zwischen dem 55. und 60. Altersjahr noch zu jung für Veteranen fühlen.

Jürg Trick hält fest, dass wir zurzeit – solange keine Veteranen Schweizer Meisterschaft durchgeführt wird – frei sind, das Minimalalter zu bestimmen. Er gibt zu bedenken, dass jeder, der das Eintrittsalter erreicht hat, selbst entscheiden kann, ob er oder sie bei den Veteranen oder bei den Aktiven mitmacht. Beanstandungen von Frauen mit Bezug auf das derzeitige Eintrittsalter von 55 Jahren sind beim Vorort keine eingegangen. Würden wir das Minimalalter für die Frauen auf 60 heraufsetzen, verlören wir ca. 360 Mitglieder und würden dadurch von SwissCurling jährlich einen um ca. Fr. 1'500 tieferen Beitrag erhalten. Aus diesen Gründen macht der Vorort beliebt, das Begehren abzulehnen.

Nach durchgeführter Diskussion wird der Antrag mit 40 zu 10 Stimmen abgelehnt. Der Vorort wird sich jedoch Gedanken zum Namen Veteran machen.

## **12. Antrag CVL**

Die Veteranen Vereinigung Luzern, sekundiert durch weitere Clubs aus der Region Zentralschweiz, stellt den Antrag auf Einführung einer Veteranen Schweizer Meisterschaft ab 2021. Hans Peter begründet das Begehren damit, dass die Veteranen mit ca. 2'700 Mitgliedern die grösste Curler-Gruppierung im Verband bilden. Viele Veteranen hätten den Wunsch geäussert, sich an einer Schweizer Meisterschaft zu messen. Die Idee sei, dass ein Konsortium von Clubs aus der Zentralschweiz sowie Aarau die erste Veteranen SM durchführt. Das Veteranen Masters und die SM müssten zeitlich so voneinander getrennt werden, dass sie sich nicht gegenseitig konkurrenzieren.

Nach Auffassung des Vorsitzenden würden sich die Veteranen SM und das Veteranen Masters konkurrenzieren. Zudem dürfte SwissCurling lediglich für einen Anlass einen finanziellen Beitrag sprechen. Dies würde eine weitere Durchführung des Veteranen Masters gefährden. Aus diesem Grund stellt sich der Vorort gegen den Antrag.

In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die hohe Anzahl von lizenzierten Veteranen die Durchführung einer SM rechtfertige. Da die Spielerstärke mit zunehmendem Alter abnimmt, seien die Veteranen an der Senioren Meisterschaft (mit Spielberechtigung ab dem 50. Altersjahr) chancenlos. Eine SM zeichne sich im Gegensatz zum Veteranen Masters dadurch aus, dass jedes

gemeldete Team auch spielen könne. Eine Veteranen SM dürfe nicht an finanziellen Engpässen scheitern. Als Nachteil wird beurteilt, dass sich eine SM negativ auf die Beteiligung an den lokalen Clubturnieren auswirken würde.

Jürg Trick weist darauf hin, dass die Durchführung einer Veteranen Meisterschaft in der Kompetenz von SwissCurling liege. Der definitive Entscheid liege somit beim Verband.

Der Antrag wird mit 22 Ja-Stimmen gegen 19 Nein-Stimmen angenommen. Der Vorort wird zusammen mit den Initianten an SwissCurling herantreten, um die Rahmenbedingungen zur Veranstaltung einer Veteranen SM auszuloten.

#### **14. Allgemeine Informationen**

Neu zeichnet Christine Urech für das Hit and Roll verantwortlich ([christine.urech@curling.ch](mailto:christine.urech@curling.ch)).

#### **15. Diverses**

- Toni Herrmann erklärt, dass eine Tageslizenz von Fr. 10.-- für Nichtmitglieder nicht kostendeckend sei. Tendenziell nehme die Zahl der nichtlizenzierten Spieler zu. Man müsste sich deshalb überlegen, den Ansatz angemessen zu erhöhen.
- Alfred Sauter gibt bekannt, dass die drei Dolder Clubs (CC Dolder, CC Dolder Turicum und CC Zürichberg) beabsichtigen, zu fusionieren.
- Freddy Meister führt aus, dass vom 17. bis 30. Januar 2020 eine aus 20 Teilnehmern bestehende Curlerdelegation aus Schottland (überwiegend Veteranen) auf Einladung von SwissCurling die Schweiz bereisen wird. Etliche Curling-Hallen sind bereit, Spiele zu organisieren. Die Hallen werden direkt auf die lokalen Clubs zugehen.

Der Obmann gibt als Termin für die 29. Delegiertenversammlung den Mittwoch 13. Mai 2020 bekannt. Er dankt allen Anwesenden für die Teilnahme, wünscht allen einen schönen Sommer und schliesst die Versammlung um 12.05 Uhr.

Bern, 5. Juni 2019



Der Sekretär

Beilagen: - Übersicht Organisation und Aufgaben des Vorortes  
- Adressliste  
- Turnierliste 2019/20